Von GOTTES gnaden Wir Christian Hertzog zu Sachsen Jülich, Cleve und Bergk, Postulirter
Administrator des Stiffts Merßburgk Landgraff in Düringen, Marggraff zu Meissen aues Ober- unndt Nieder-Lausitz, Graff zu der Marck unndt Ravensbergk, Herr zu Ra-
venstein vor Uns und Unsere Nachkommen am Stiff Merßburgk erbennen und thun kundt, mit diesem Unserm offenen Briefe gegen männiglich, daß Wir Unserm lieben getreuen Hanß Otten Schlageln
und seinen rechten ehelich gebornen Männlichen Leibes Lehnserben zu erst, und da der nimmer, alsdann seinen Vettern, Christoff Dietheln, Matthiasen, Christian Ludwigen, Friedrich Sigmunden, Ludwig Carln,
August Wilhelmen und Philipp Ernsten, Gebrüdern den Schlageln zu Merzin und Koringen, und ihrem recht ehelich gebornen Männlichen Leibes Lehnserben nach rechter Erbfolge, jedoch, wofern die bisherer der
Lehen gehörige Pflicht gethan, und auch und künftige Erbinnge, was die Lehnrechte und das Herkommen erfordert, zu verrichten stellen, denen ihnen außer diesen hierdurch nichts entlehnen soll, diese fol-
nachgeschriebene Güther und Hauß von Uns und Unserm Stiff Merßburgk zu Lehen rührende, welche ihme nach tödtlichem abgang Valtin Schlagels an uns gefallen, zu rechten Mannlehen und Rittergüth
geliehen haben, als nemblichen das Gut Zunnis, sambt desselben Gebäuden mit allen Fröhnten und Gerechtigkeiten, sambt Obst- und Kraut-garten, mit fünff Hufen landes arthfeldes, dreißig acker ohge-
fehrlich holz, weiden, und wiesen, und diese nachbeschriebene Hensen, als im Vorstädtlein zu Zwenckau Matthäus Bräuse von Haus und Hoff und einem garten hohen grosen, frohnet drey tage, Steph-
an Fritzsche von Haus und Hoff und einem garten Acker grosen, dabei Hüner, frohnet drey tage, Thomas Polzsimb von Haus, Hoff und einem garten, acht grosen vier Hüner, frohnet drey tage,
Matthias Arzt von Haus, Hoff, einem garten und drey arthackern Eilf grosen, vier Hüner, frohnet drey tage, Benedictus Kengler von Haus, Hoff und garten vier grosen, frohnet drey tage,
zu Zwenckau im Städtlein Peter Brüne von Haus, Hoff und dreß arthackern Acker und dreißig grosen, Nicol Altrein von Haus, Hoff und fünff arthackern Zwanzig grosen und drey Dachsen,
Jacob Böhnel von drey acker weisen fünff und zwanzig grosen drey Dachsen, Blasius Jäger von fünffhalben arthackern eilff grosen, Michel Schlegin von anderthalben acker weisen drey grosen,
Georg Jobst von einem arthacker drey grosen, Hans Engel von drey arthackern sechs grosen, Hans Hofleither von drey acker holz und weisen sechs grosen drey Dachsen, Andreas Schmidt von einer
halben Hufen Erbzinsen grosen, Die Christin Bäcerin von einem halben acker weisen dreß grosen, Bernhardt Ehrge von einem arthacker vier grosen Hüner, Hans Nauß von Haus und Hoff und einem
acker weisen, sechs grosen, Christoff Bäger von Haus, Hoff und drey arthackern, anderthalb acker weisen, acht und dreißig grosen, Matthes Schneider von einem arthacker drey grosen, die Mat-
thes Schneiderin von einem halben acker weise vier grosen, die Christin Schneidin von anderthalb acker wiesen dreß grosen, zu Zottwitz, Thomas Marck von einem acker weisen dreß grosen, zu Aussen
Michael Bäuer von einem halben acker weisen drey grosen, zu Zunnis Melchior Meignam von dreißen arthackern und drey viertel weisen fünff grosen, zu Dachau, Martin Engert von einem acker
weise drey gänse, einen Dachsen von Haus und Hoff zwanzig grosen, frohnet dreißig tage, Christoff Förster von Haus und Hoff dreißen grosen, frohnet dreß tage, zu Nauendorff, Philipp und Stephan
Flücken von drey viertel weisen einen Dachsen, zu Hatten, von einem acker weisen einen Dachsen, zu Reichen und Weisen auch grosen, Hans Otten Schlagel und seinen rechten ehelich gebor-
nen Männlichen Leibes Lehnserben zu erst, und mit ihme sämbtlich obbeschriebene seine Vettern und derselben recht ehelich gebornen Männlichen Leibes Lehnserben wie obstehet nach rechter Erbfolge verger-
schriebene Güther und Hauß, mit allen ihren Leuten, nützungen, Freyheiten und gerechtigkeiten, soweit sie daran von Rechtswegen haben soll und an denen hierbey gebühret, in und mit Kraft dieses Brie-
fes, die hinfüro von Uns und Unserm Stiff Merßburgk zu rechten Mannlehen einen Jeden haben zu stehen, zu genießen und zu gebrauchen, den Lehen so offt die zu fallen kommen, gebührlich folge zu thun, die
auch zu verrichten, und sonst allenthalben damit zu halten, wie solche und dergleichen Mannlehengüther recht und gewohnheit ist, jedoch auf Uns und Unsern Nachkommen zu lehen und andern Gerechtig-
keit, auch sonsten jedermann an seinen rechten unschädlich, Verlieh und gewern Unsere Räthe lieb Andächtige und getreue Hans Johann Christoph Klarci der rechten
Doctor Unser gesamter Rath und Canzler, Hans Otto Baack zu Hebgen und Belau, Domcapitel zu Merßburgk, Domcapitel zu Naumburgk, Domcapitel zu Zeitzk, Domcapitel, Hans Christian Schirp zu
Gerißlau, der Rechten Doctor und andere mehr der Unsern gnugsam bewendig, zu urkundt haben Wir Uns mit eigener hand unterschrieben und lassen denselben an diesen Brief hangen lassen, Geschehen
und geben zu Merßburgk am achten Monatstage Novembris, nach Christi Unsers Herrn und Seligmachers geburth im Eilfften hundert dreißigsten und dreyßigsten Jahre.